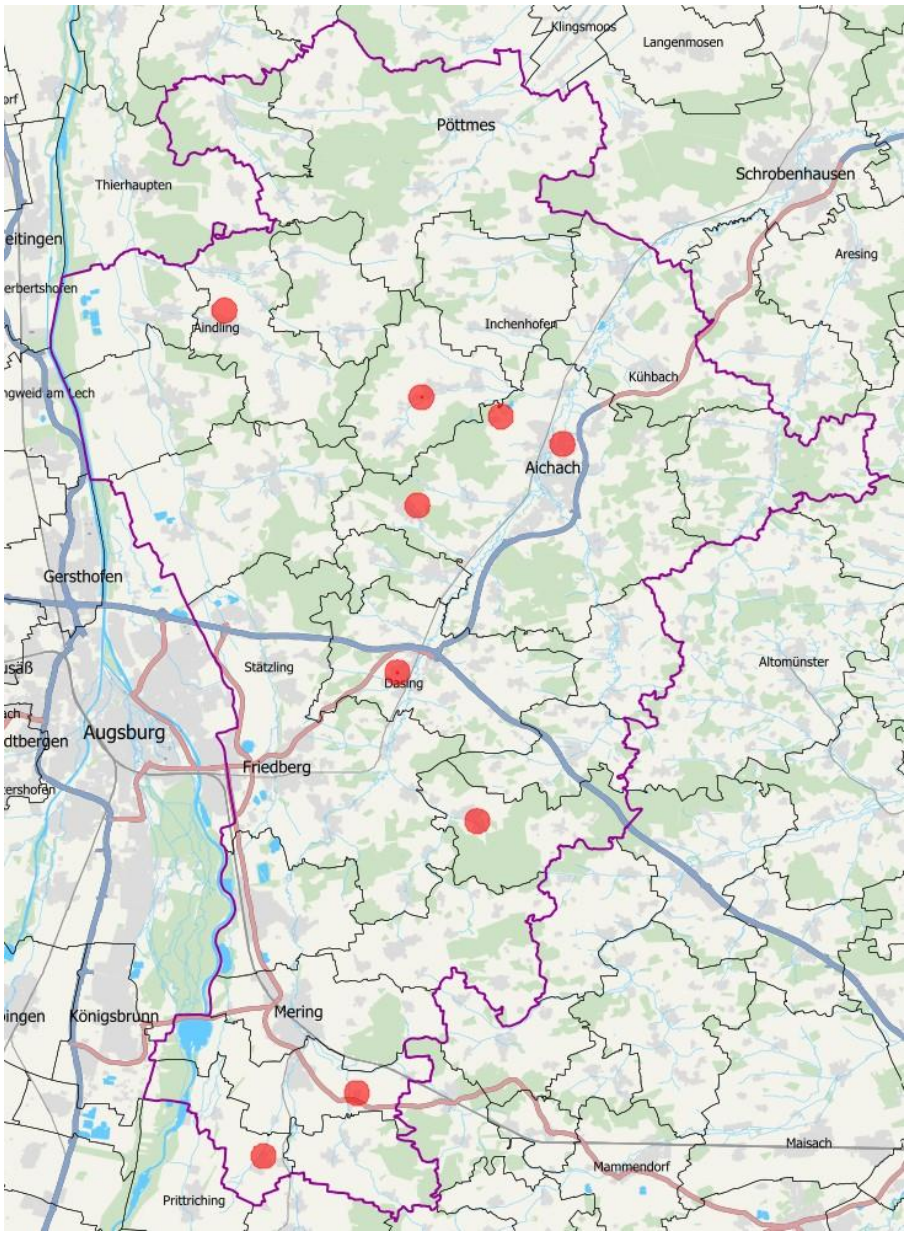
LANDRATSAMT
AICHACH-FRIEDBERG

Wettbewerb 2025
„Bäume des Wittelsbacher Landes“

Schirmherr: Landrat Dr. Klaus Metzger



DIE REISEROUTE

DIE BEWERTUNGSKRITERIEN

1. Bedeutung, Alter und Habitus des Baumes

- Baumart
- Standort; Bezug zum Dorf
- Ungefähres Alter des Baumes
- Habitus, Stamm, Höhe, Kronendurchmesser
- Name des Baumes, evtl. Grund der Pflanzung
- Geschichten, Sagen und Mythen rund um den Baum

2. Zustand des Baumes

- Gesundheit/Vitalität
- Verletzungen/Schädigungen
- Kronensicherungen
- Wurzelraum
- Schutzmaßnahmen
- Beschilderung, z. B. bei Naturdenkmälern
- Baumkontrollen

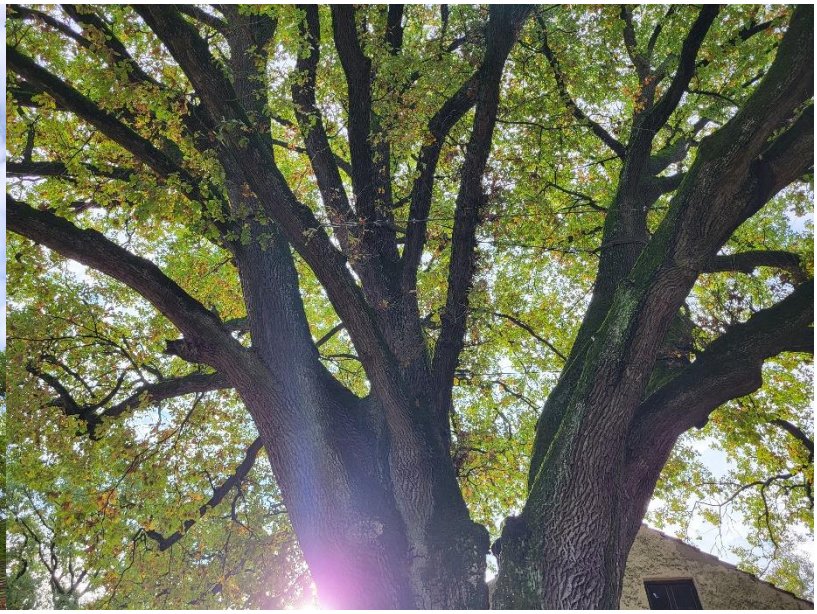
3. Erhaltungsmaßnahmen

- Schutz des Standortes
- Verbesserung des Standortes, z. B. durch
- Entsiegelungsmaßnahmen
- Pflegemaßnahmen
- Ersatz-/Neupflanzung

DIE FACHJURY

Max Gutmann
Paul Mühlpointner
Dr. Hubert Raab
Angelika Lai

1. Sieger – Eiche Froschham



1. Sieger – Eiche Froschham

2. Sieger – Pappel Aindling

3. Sieger – Ginkgo Steinach

Trauerweide Aichach

Blutbuche Hollenbach

Birke Dasing

Linde Griesbeckerzell

Sprich der Freunde Huldigungen
Dem Gefeierten wie heut,
Wenn Jahrhunderte verklungen
Du o Linde, Ihm geweiht!
Christoph von Schmid
Dem edeln Freund der Jugend
Dem Lehrer hoher Tugend.
5. Mai 1834.
Linde Eurasburg

Eiche Schmiechen

„Zu fällen einen schönen Baum

braucht´s eine halbe Stunde kaum.

Zu wachsen, bis man ihn bewundert.

braucht er, bedenk es, ein Jahrhundert.“

(Eugen Roth)